

Schiedsstelle setzt Preis für Digitale Gesundheitsanwendung ViViRA fest

Berlin, 12. Januar 2023. **Als erste Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA) bei Rückenschmerzen wurde ViViRA im Februar 2022 dauerhaft in das DiGA-Verzeichnis des Bundesinstituts für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) aufgenommen. Bislang galt der vom Hersteller bestimmte Preis von 239,96 Euro. Ab sofort gilt der von der Schiedsstelle festgelegte Preis von 211,72 Euro. Die Anwendungsdauer bleibt unverändert bei 90 Tagen pro Verordnung.**

"ViViRA findet immer mehr Anwendung durch Ärzt*innen und Patient*innen im Versorgungsalltag. Wir freuen uns, dass ein Vergütungsbetrag festgelegt wurde, der nun auch aus Sicht der Schiedsstelle dem Wirtschaftlichkeitsgebot der Sozialgesetzgebung entspricht", erklärt Dr. Philip Heimann, Geschäftsführer und Gründer, ViViRA Health Lab GmbH. "Die Entscheidung bekräftigt, dass ViViRA für geeignete Patient*innen mit Rückenschmerzen eine Alternative zur allgemeinen Krankengymnastik darstellen kann."

Bedeutsam für die Preisbildung ist gemäß §134 SGB V insbesondere der Nachweis des positiven Versorgungseffekts (klinische Evidenz). Eine randomisiert kontrollierte Studie untersuchte ViViRA im Vergleich zur Physiotherapie (allgemeine Krankengymnastik) zur Behandlung von Rückenschmerzen im Versorgungsalltag über den Zeitraum von 12 Wochen. Die Ergebnisse zeigen, dass ViViRA Rückenschmerzen in klinisch relevantem Ausmaß reduziert - und zwar stärker als die allgemeine Krankengymnastik. → [Zu den Studienergebnissen](#)

"ViViRA ist die meistverordnete App auf Rezept bei Rückenschmerzen", so Dr. Philip Heimann. "Unsere DiGA bringt Menschen ohne Wartezeit in die Versorgung, steigert die Patientensouveränität und leistet somit einen Beitrag, das deutsche Gesundheitswesen digitaler, sozialer und gerechter zu machen."
(3.007 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Pressekontakt:

Silja Koenig
ViViRA Health Lab GmbH
www.vivira.com

presse@vivira.com
T. 030 814 536 869

Über ViViRA Health Lab GmbH

Das Digital-Health-Unternehmen ViViRA Health Lab GmbH entwickelt und vermarktet digitale Gesundheitsanwendungen im Bereich Muskel-Skelett-Erkrankungen. Ziel ist es, Menschen mit Muskel-Skelett-Erkrankungen durch digitale Therapie-Programme bei der Reduktion von Schmerz und der Wiederherstellung der körperlichen Funktionsfähigkeit zu unterstützen. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin wurde 2015 von Dr. Philip Heimann und den Reha-Klinik-Betreibern Dr. Petra Becker (Dr. Becker Klinikgruppe, Köln) und Fabian Blank (ehem. Meduna Klinikverbund, Bad Bertrich) gegründet.

Das erste Produkt der ViViRA Health Lab GmbH ist ViViRA, die meistverordnete App auf Rezept bei Rückenschmerzen. Sie bietet ein leitliniengerechtes, bewegungstherapeutisches Training zur Schmerzreduktion nach funktionellem Trainingsprinzip. Als CE-gekennzeichnetes Medizinprodukt mit wirksamer Schmerzreduktion wurde ViViRA vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) in das offizielle DiGA-Verzeichnis aufgenommen und ist somit dauerhaft verordnungsfähig. ViViRA ist die erste und bislang einzige DiGA für das Muskel-Skelett-System, der dies dank ihrer klinisch erwiesenen Evidenz gelungen ist. Darüber hinaus wurde ViViRA die Patientensicherheit über eine ISO-13485-Zertifizierung sowie die Datensicherheit über eine ISO-27001-Zertifizierung bestätigt. Weitere Informationen unter www.vivira.com.